Inhaltsverzeichnis

Seite

Geleitwort V

Vorwort VII

Inhaltsverzeichnis IX

Abkürzungsverzeichnis XV

Symbolverzeichnis XIX

Abbildungsverzeichnis XXIII

Tabellenverzeichnis XXV

1 Einleitung 1

1.1 Problemstellung 1

1.2 Gang der Untersuchung 3

2 Konzeptionelle Grundlagen von Nachhaltigkeit 6

2.1 Definition des Nachhaltigkeitsbegriffs aus gesellschaftlicher Perspektive 6

2.2 Das Drei-Dimensionen Modell aus Unternehmensperspektive 9

2.2.1 Transformation gesellschaftlicher Anforderungen 9

2.2.2 Ökologische Nachhaltigkeit 11

2.2.3 Soziale Nachhaltigkeit 12

2.2.4 Ökonomische Nachhaltigkeit 14

2.3 Begriffsabgrenzungen und Motivation von Unternehmensnachhaltigkeit 15

2.4 Zusammenfassung und weiteres Vorgehen 20

3 Normative Grundlagen der freiwilligen Veröffentlichung und Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten 21

3.1 Publizität freiwilliger nachhaltigkeitsbezogener Informationen 21

3.1.1 Allgemeine Darstellung freiwilliger Publizitätselemente 21

3.1.1.1 Historische Entwicklung 21

3.1.1.2 Separate Nachhaltigkeitsberichterstattung 22

3.1.1.3 Integrated Reporting 23

3.1.2 Abgrenzung der freiwilligen Publizität zur Veröffentlichung und Prüfung nachhaltigkeitsbezogener Informationen im Rahmen der Pflichtpublizität 25

3.1.2.1 Überblick zur Pflichtpublizität 25

3.1.2.2 Verpflichtende Angaben zu nachhaltigkeitsbezogenen Informationen durch europäische Gesetzesinitiativen 26

3.1.3 Freiwillige Nachhaltigkeitsberichterstattung nach dem GRI-Berichtsrahmen 32

3.1.3.1 Vorbemerkungen zum Konzept und der Verbreitung der GRI 32

3.1.3.2 Struktur des GRI G3.1 Berichtsrahmens 33

3.1.3.2.1 Prinzipien für die Bestimmung des Berichtsinhalts 33

3.1.3.2.2 Prinzipien für die Sicherstellung der Berichtsqualität 35

3.1.3.2.3 Standardangaben des GRI Leitfadens G3.1 36

3.1.3.2.4 GRI-Anwendungsebenen 38

3.2 Freiwillige Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten 39

3.2.1 Merkmale und Elemente von freiwilligen Prüfungsdienstleistungen 39

3.2.2 Besonderheiten der Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten 42

3.2.2.1 Bedeutung der Prüfungsdienstleistung und Prüfungsstandards 42

3.2.2.2 Abgrenzung zur kritischen Kommentierung 45

3.2.2.3 Vereinbarter Prüfungsgegenstand und Niveau der Prüfungssicherheit 46

3.2.2.4 Angemessenheit der Berichtskriterien 48

3.3 Zusammenfassung und weiteres Vorgehen 49

4 Stand der Forschung zur freiwilligen Veröffentlichung und Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten 51

4.1 Abgrenzung der einbezogenen Studien 51

4.2 Kapitalmarktorientierte Studien zur Nachhaltigkeitsberichterstattung 54

4.2.1 Informationsökonomische Grundlagen 54

4.2.1.1 Begriffsbestimmungen und Grundgedanke 54

4.2.1.2 Wesentliche Annahmen kapitalmarktorientierter Studien 58

4.2.1.2.1 Grundsätzliche Wirkungsweise kapitalmarktorientierter Studien und Definition von Wertrelevanz 58

4.2.1.2.2 Informationseffizienz des Kapitalmarkts 59

4.2.2 Empirische Evidenzen zur Nachhaltigkeitsleistung und Bedeutung von Nachhaltigkeitsindizes und Nachhaltigkeitsratings 62

4.2.3 Darstellung ausgewählter empirischer Studien zur Nachhaltigkeitsberichterstattung 66

4.2.3.1 Überblick 66

4.2.3.2 Verschiedene kapitalmarktorientierte Ansätze 66

4.2.3.2.1 Guidry/Patten (2010) 66

4.2.3.2.2 Dhaliwal et al. (2011) 68

4.2.3.2.3 Gietl et al. (2013) 69

4.2.3.3 Wertrelevanzstudien 71

4.2.3.3.1 Schadewitz/Niskala (2010) 71

4.2.3.3.2 Berthelot/Coulmont/Serret (2012) 71

4.2.3.3.3 Cardamone/Carnevale/Giunta (2012) 72

4.2.3.4 Zwischenfazit 73

4.3 Empirische Befunde zur Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten 76

4.3.1 Interviews und Befragungen 76

4.3.2 Experimentelle Studien 78

4.3.3 Archivdaten 80

4.3.3.1 Determinanten der freiwilligen Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten 80

4.3.3.2 Inhaltsanalyse von Prüfungsbescheinigungen 82

4.4 Zwischenfazit und Forschungsbedarf 83

5 Empirische Analyse zur Wertrelevanz von geprüften bzw. ungeprüften GRI-Nachhaltigkeitsberichten 85

5.1 Formulierung der Forschungsfrage und Vorgehensweise in diesem Kapitel 85

5.2 Hypothesenherleitung 86

5.2.1 Prinzipal-Agenten Theorie als grundlegender Erklärungsansatz 86

5.2.1.1 Wesentliche Annahmen und spezifische Informationsasymmetrien 87

5.2.1.2 Kontroll- und Anreizmechanismen 89

5.2.1.3 Prinzipal-Agenten Theorie im Kontext der Rechnungslegung und Abschlussprüfung 90

5.2.1.4 Modifikation zu einer Stakeholder-Agenten Theorie 92

5.2.2 Theoretische Erklärungsansätze zur Kapitalmarktwirkung von Nachhaltigkeitsleistung 93

5.2.2.1 Ressourcenbasierter Ansatz 94

5.2.2.2 Legitimitätstheorie 95

5.2.2.3 Stakeholder-Theorie 95

5.2.2.4 Zwischenfazit 97

5.2.3 Wertrelevanz geprüfter bzw. ungeprüfter GRI-Nachhaltigkeitsberichte 98

5.2.3.1 Abbau von Informationsasymmetrien durch die GRI-Nachhaltigkeitsberichterstattung 98

5.2.3.2 Informationsökonomische Begründung des Nutzens einer freiwilligen Prüfung des GRI-Nachhaltigkeitsberichts 99

5.3 Untersuchungsmethodik 102

5.3.1 Herleitung und Erläuterung des Regressionsmodells 102

5.3.1.1 Modelltheoretische Betrachtungen zur Wertrelevanz 102

5.3.1.1.1 Annahmen und Herleitung des Ohlson-Basismodells 102

5.3.1.1.2 Mögliche Modifikation und Erörterung des zu verwendenden Modells 106

5.3.1.2 Empirische Spezifikation des erweiterten Ohlson-Modells und Variablendefinitionen 109

5.3.1.2.1 Definition der Kapitalmarktgröße und Skalierung der Variablen 110

5.3.1.2.2 Berücksichtigung der bedingten Vorsicht 111

5.3.1.2.3 Berücksichtigung der weiteren wertrelevanten Informationen 113

5.3.1.2.4 Einbindung der Untersuchungs- und Kontrollvariablen 114

5.3.1.2.4.1 Freiwillige Veröffentlichung und Prüfung eines GRI-Nachhaltigkeitsberichts 114

5.3.1.2.4.2 Abbildung der Finanzkrise und Interaktion mit der Untersuchungsvariable 116
5.3.1.2.4.3 Messung der Nachhaltigkeitsleistung 118
5.3.1.2.4.4 Institutionelle Einflussfaktoren 120
5.3.1.2.4.5 Unternehmensgröße und Verschuldungsgrad 123
5.3.1.2.5 Zusammenfassung des empirischen Regressionsmodells und Überblick der Variablendefinitionen 124
5.3.2 Beschreibung der Stichprobe und Datenerhebung 126
5.4 Ergebnisse, Interpretationen und Robustheitsprüfungen 128
5.4.1 Deskriptive Statistik und univariate Analyse 128
5.4.1.1 Deskriptive Statistik 128
5.4.1.2 Univariate Analyse und Korrelationen 132
5.4.2 Multivariate Analyse 136
5.4.2.1 Statistische Analyseverfahren und Modellprämissen 136
5.4.2.2 Regressionsergebnisse 142
5.4.2.2.1 Gesamte Stichprobe 142
5.4.2.2.2 Analyse in regionalen Kulturclustern 146
5.4.2.2.3 Analyse anhand des Median-Splits der Nachhaltigkeitsleistung 148
5.4.2.3 Robustheitsprüfungen 150
5.4.2.3.1 Sensitivitätsanalysen 150
5.4.2.3.2 Renditenmodell nach Ohlson 152
5.4.3 Interpretation wesentlicher Ergebnisse 155
5.4.4 Limitationen der Untersuchung und künftiger Forschungsbedarf 161
6 Zusammenfassung 165
Literaturverzeichnis 169
Anhang 189

http://www.springer.com/978-3-658-09772-1

Freiwillige Veröffentlichung und Prüfung von GRI-Nachhaltigkeitsberichten

Eine empirische Analyse auf dem europäischen Kapitalmarkt

Gabriel, A.

2015, XXV, 216 S. 14 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-658-09772-1